

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich freue mich, dass es in unserer Stadt Königswinter vielfältige Hilfsmöglichkeiten und eine große Anzahl an Vereinen und Initiativen gibt. Hier betätigen sich Menschen ehrenamtlich, freiwillig und mit großem Engagement im sozialen, kulturellen, sportlichen und politischen Leben für die Gemeinschaft. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, sich bei den kommunalen Beratungsangeboten fachkompetenten Rat einzuholen.

Damit Sie bei diesen vielfältigen Angeboten den Überblick nicht verlieren, und Sie bei Bedarf die passenden Unterstützungsmöglichkeiten finden, gibt es in unserer Stadt seit März 2012 das Servicecenter Soziales.

Als zentrale Anlauf-, Beratungs-, und Vermittlungsstelle erhalten Sie hier kompetente Informationen sowie eine fachgerechte Erstberatung.

Nehmen Sie Kontakt zum Servicecenter Soziales auf und fühlen Sie sich herzlich willkommen.



Heike Jüngling
Bürgermeisterin der Stadt Königswinter

Servicecenter Soziales

Geschäftsbereich Soziales und Generationen
Zimmer 009
Drachenfelsstr. 9 – 11
Rathaus Königswinter-Altstadt

Telefon: 02244/889-339
E-Mail: Servicecenter-soziales@koenigswinter.de

.....

Öffnungszeiten

montags, dienstags donnerstags: 8.30 Uhr – 12.30 Uhr
sowie montags und donnerstags 14 Uhr – 16 Uhr
14 Uhr – 17 Uhr

(umfassende Beratung nach
vorheriger Terminvereinbarung)



SERVICECENTER SOZIALES

Zentrale Anlauf-, Beratungs-
und Vermittlungsstelle für alle
sozialen Angebote in der Stadt
Königswinter



Stand: 03/2026 Fotoinweis: © fotogestoeber / ValDIVIA / rawpixel.com / EKH-Pictures – stock.adobe.com

Information, Beratung und Weitervermittlung

Das **Servicecenter Soziales** ist die zentrale Anlauf-, Beratungs- und Vermittlungsstelle für alle sozialen Angebote in Königswinter. Das Servicecenter Soziales bietet Ihnen kompetente Informationen zu sozialen Angeboten und Unterstützungsmöglichkeiten.

In einem ersten Gespräch (telefonisch oder persönlich) klären wir gemeinsam, welches Hilfsangebot für Sie passend wäre.

Je nach individueller Fragestellung und bei komplexen Problemlagen kann die Weitervermittlung zu Fachdiensten und Beratungsangeboten erfolgen. Wir unterstützen Sie dabei, sich im Helfersystem zurecht zu finden.

Grundsätze

Die Beratung beruht auf den Grundprinzipien der Freiwilligkeit, Selbstbestimmtheit und Vertraulichkeit. Sie ist kostenfrei, unabhängig von Konfession und Staatsangehörigkeit.

Allgemeiner Sozialdienst

„Ich weiß nicht mehr, wo mir der Kopf steht.“

„Ich fühle mich orientierungslos.“

„Ich verspüre persönliche, materielle, finanzielle Not.“

„Der Behörden-Dschungel fordert mich heraus. Welche Hilfen gibt es, habe ich einen Anspruch und wie beantrage ich diese?“

Kommen Ihnen solche Gedanken bekannt vor? Melden Sie sich gerne; gemeinsam finden wir einen Weg! Dabei stehen Sie – als Expertin oder Experte Ihres eigenen Lebens – im Fokus. Der Allgemeine Sozialdienst steht Ihnen beratend zur Seite, unterstützt Sie in herausfordernden Lebensphasen und vernetzt Sie bei Bedarf mit der richtigen Anlaufstelle.

Kommunale Senioren- und Pflegeberatung

Die kommunale Senioren- und Pflegeberatung bietet eine wichtige Hilfestellung und Unterstützung für ratsuchende Pflegebedürftige (egal welchen Alters), Angehörige, Pflegepersonen und richtet sich auch an alle Interessierten, die sich mit den Gedanken rund um

Zeiten des Wandels auseinandersetzen; sei es aufgrund einer akuten Veränderung oder dem Wunsch sich präventiv zu informieren. Ziel ist es, ein möglichst selbstständiges und selbstbestimmtes Leben in gewohnter Umgebung vorzubereiten bzw. weiterhin zu ermöglichen.

Aufsuchende Seniorenarbeit

Die Aufsuchende Seniorenarbeit ist ein innovatives und freiwilliges Serviceangebot der Stadt Königswinter. Hierbei werden ältere Bürgerinnen und Bürger im Rahmen eines Hausbesuchs individuell beraten und über Unterstützungsangebote informiert. Themen können sein: Hilfen im Bereich Wohnen, Mobilität, Gesundheit und Pflege, Gestaltung des Alltags und sozialer Kontakte, ehrenamtliches Engagement u.a.

Ziel ist es, präventiv und frühzeitig Informationen zu Unterstützungsangeboten anzubieten, um so nach Möglichkeit ein längeres Verbleiben in der gewohnten Umgebung zu ermöglichen, Selbständigkeit zu unterstützen, Vereinsamung zu verhindern und Pflegebedürftigkeit zu vermeiden oder hinauszuzögern.

